

Der Gemeinderat orientiert:

Gemeindeversammlung

Der Gemeinderat hat das Protokoll der Gemeindeversammlung vom 12. Juni 2024 genehmigt.

Mangels entscheidungsreifer Geschäfte hat der Gemeinderat beschlossen, die provisorisch geplante Gemeindeversammlung vom 11. September 2024 abzusagen.

Gemeindepersonal

Die Anforderungen an die Abteilung Sicherheit sind in den vergangenen Jahren stetig angestiegen. Mit den bestehenden Ressourcen war es zunehmend schwierig die notwendigen Arbeiten in der geforderten Qualität zu erledigen. Der Gemeinderat hat deshalb beschlossen den Stellenplan der Abteilung Sicherheit um einhundert Stellprozent aufzustocken. Damit wird das Pensum der Abteilungsleiterin um 10% erhöht, eine zusätzliche 80% Stelle wurde ausgeschrieben.

Als Nachfolger von Nihat Halis konnte Lokman Ramadani als Bereichsleiter Asylwesen angestellt werden. Herr Ramadani tritt seine Stelle am 1. September 2024 an.

Der Gemeinderat freut sich über die Verstärkung des Verwaltungsteams und wünscht allen neuen Mitarbeiterinnen viel Freude in ihrer neuen Tätigkeit.

In der Abteilung Werke hat sich Sandro Süess entschieden, per Abschluss seiner Weiterbildung Ende September 2024 die Gemeinde Nürensdorf zu verlassen. Der Gemeinderat dankt Sandro Süess für seinen Einsatz zu Gunsten der Gemeinde und wünscht ihm in seiner neuen Herausforderung viel Erfolg. Die Stelle wurde inzwischen zur Neubesetzung ausgeschrieben.

Kreditbewilligungen/Arbeitsvergaben

Für die Soforthilfe anlässlich der verheerenden Unwetter in den Kantonen Graubünden, Tessin und Wallis hat der Gemeinderat einen Katastrophenhilfekredit von CHF 30 000 zu Gunsten der Glückskette bewilligt.

Beim Lampenersatz in der Sporthalle Hatzenbühl hat sich der Unternehmer, welcher den Zuschlag erhalten hat, massiv verrechnet. Aufgrund der zu erwartenden Mehrkosten geht der Auftrag neu an die günstigste Firma Elektro Neidhart AG, Nürensdorf. Aufgrund des Wechsels können die Arbeiten nicht wie geplant in den Sommerferien erledigt werden.

Finanzen

Für eine Handänderung wurden Grundstückgewinnsteuern im Betrage von CHF 150 784 veranlagt. Eine weitere Handänderung wurde ohne Grundstückgewinnsteuern veranlagt. In 9 Fällen gewährte der Gemeinderat Steueraufschub. Zusätzlich traf der Gemeinderat drei Einsprache- und drei Revisionsentscheide.

Gemeinderat Nürensdorf